

Kommunisten und Sozialdemokraten, war eine der Grundlagen für die Schaffung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und die Herausbildung der Nationalen Front des demokratischen Deutschland. Die Ziele der deutschen antifaschistischen Widerstandskämpfer wurden in der DDR verwirklicht. Der W. gehörten auch bürgerlich-restaurative Gruppen an, die den demokratischen und antiimperialistischen Volksbewegungen entgegenwirkten, und für die Erhaltung der ökonomischen und politischen Grundlagen der imperialistischen Ordnung eintraten, z. B. in Deutschland die Goerdeler-Gruppe, in Polen die Kräfte der Armija Krajowa.

Wirklichkeit: Begriff, der oft statt → *objektive Realität* verwendet wird. Wird er in diesem Sinne verwendet, bedarf er vor allem in erkenntnistheoretischer Hinsicht der näheren Kennzeichnung als objektiver W., um eine Verwechslung mit geistigen Erscheinungen (Bewußtsein) zu vermeiden, die ebenfalls wirklich sind. Im Zusammenhang mit der Kategorie → *Möglichkeit* bedeutet W. realisierte (verwirklichte) Möglichkeit, W. gewordene Möglichkeit.

Wirkung: Moment des Kausalzusammenhangs. Innerhalb eines Kausalzusammenhangs ist die W. das Ereignis, das mit Notwendigkeit von einem anderen, ihm zeitlich vorausgehenden Ereignis, der → *Ursache*, hervorgebracht wird. Da jede Erscheinung der objektiven Realität als etwas Gewordenes die W. einer anderen Erscheinung ist, wird sie - in einem anderen Zusammenhang - selbst wieder Ursache. Insofern ist die W. der Ursache nicht absolut entgegengesetzt. Ursache und W. stehen in Wechselwirkung zueinander.

Wirtschaft: allgemeine Bezeichnung für den Bereich der ökonomischen Tätigkeit der Gesellschaft; Teilgebiet des gesellschaftlichen Lebens, in dem die materielle Produktion, die Verteilung, der Austausch und die Konsumtion erfolgen. Die W. (Ökonomie) ist der wichtigste Teilbereich des gesellschaftlichen Lebens. In ihrem Bereich setzt sich der Mensch mit der Natur auseinander und gestaltet die materiellen Grundlagen seines Lebens, die die Basis für die Entwicklung aller anderen Lebensbereiche sind. Die W. ist das Hauptfeld der Auseinandersetzungen im Wettbewerb zwischen dem sozialistischen und dem kapitalistischen Gesellschaftssystem.

wirtschaftliche Rechnungsführung: Prinzip der sozialistischen Wirtschaftsführung. Die w. R. erfaßt die objektiven ökonomischen Beziehungen, die der planmäßigen sozialistischen Warenproduktion, dem Wirken des Wertgesetzes und dem Erfordernis planmäßiger Verbindung der warenproduzierenden Teilbereiche entsprechen. In der sozialistischen Wirtschaft erfolgt die Verbindung der zentralen staatlichen Planung mit der eigenverantwortlichen Planung und Wirtschaftsführung der sozialistischen Warenproduzenten (Betriebe) auf der Grundlage des Volkswirtschaftsplans und der w. R. Somit ist die w. R. Gegenstand und Instrument der zentralen staatlichen planmäßigen Steuerung und Regelung der Teilbereiche im ökonomischen System und gleichzeitig Gegenstand und Instrument eigenverantwortlicher Planung und Wirtschaftsführung der sozialistischen Betriebe. Sie verbindet das planmäßige, auf einen hohen Nutzeffekt der gesellschaftlichen Arbeit gerichtete Handeln der sozialistischen Ge-